

## Presseartikel und Veranstaltungsfotos Stadtbücherei Schortens 2. Quartal 2017 (Auswahl)

Bekanntgabe des Programmes für den „Literarischen Spaziergang“  
am 31.05.2017

Freiwo. 01.06.2017

# Literarischer Spaziergang durch den Ort

**STADTMARKETING** An verschiedenen Stationen werden zur Örtlichkeit passende Texte vorgetragen

Auf die 25 Teilnehmer warten spannende Eindrücke. Karten gibt es in der Stadtbücherei.

**SCHORTENS/OS** – Ungewöhnliche Texte an ungewöhnlichen Orten und ein ganz und gar ungewöhnliches Projekt: Das Stadtmaking in Schortens hat in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei sowie mit Katrin Behrendt von der „Bücherstube Schortens“, Arno Lewe von „Betten und Matratzen Carls“ und mit Tina und Stefan Steinberg von „Stefans Fahrradshop“ einen literarischen Spaziergang ins Leben gerufen.

Die Idee, die dahinter steht: Bei einem Spaziergang durch Schortens werden verschiedene Texte an verschiedenen Orten vorgestellt. Ein bunter Strauß literarischer Perlen und spannende Eindrücke durch die unterschiedlichen Leseorte erwarten die Teilnehmer an diesem Abend. Heide Schröder-Ward vom Stadtmaking stellte das Vorhaben gestern Morgen gemeinsam mit Büchereileiter Marcus Becker und den Gastgebern aus den verschiedenen Geschäften vor. „Es ist für uns eine Premiere und eine große Überraschung, denn so ein literarischer Spaziergang findet unseres Wissens nach in der näheren Umgebung noch nirgendwo statt“, so Schröder-Ward.

Eine Überraschung sollen auch die Texte sein, die die



Arno Lewe, Heide Schröder-Ward, Stefan Steinberg, Katrin Behrendt, Tina Steinberg und Marcus Becker (von links) stellen gestern den ersten literarischen Spaziergang für Schortens vor.

BILD: ANNETTE KELLIN

Teilnehmer erwartet, deshalb wollten die Veranstalter nichts Näheres dazu verraten. Auf jeden Fall sollen sie zu den jeweiligen Orten passen. Da darf man also schon gespannt sein, was es da in einem Bettengeschäft oder einem Fahrradshop zu hören gibt. Auf jeden Fall soll es ein bunter Mix aus klassischer und moderner

Literatur sein, verriet Becker. Gelesen – oder besser gespielt – werden die Texte von Schauspieler Rainer Balduff (Lübeck). Wer bereits Lesungen mit ihm erlebt hat weiß, dass er ein besonderes Talent hat, Texte zum Leben zu erwecken.

Der literarische Spaziergang findet am Mittwoch, 5.

Juli, ab 17.30 Uhr statt. Treffpunkt ist die Stadtbücherei, von dort geht es zum Stadtmaking, zu Betten Carls, Stefans Fahrradshop, zum Bahnhof und zur Bücherstube. Rund drei Stunden sind für den Spaziergang eingeplant, an den Stationen ist für ein Getränk gesorgt, auch Toiletten werden zur Verfügung

stehen. Empfohlen wird festes Schuhwerk, der Spaziergang findet auch bei Regen statt. Es ist nicht möglich, nur einzelne Stationen zu besuchen. Karten für den literarischen Spaziergang zum Preis von 14 Euro gibt es ab sofort in der Stadtbücherei. Es sind allerdings nur 25 Plätze vorhanden.

# Literatur an ungewöhnlichen Orten

**VERANSTALTUNG** In der Schortenser Innenstadt bietet Rainer Rudloff einen Spaziergang an

Die Aktion ist ein Experiment. Sechs Geschäfte und Einrichtungen erhalten durch die Geschichten einen neuen Kontext.

VON JULIA GRIMM

**SCHORTENS** – Ein Bettengeschäft, ein Fahrradladen und ein Bahnhof sind nicht gerade die erste Wahl wenn es um literarische Orte geht. In Schortens werden sie aber genau dazu gemacht. Das Kunststück will der Schauspieler Rainer Rudloff vollbringen, der am Mittwoch, 5. Juli, um 17.30 Uhr zu einem literarischen Spaziergang durch die Innenstadt aufbricht.

Die Veranstaltung führt die Besucher von der Stadtbücherei im Bürgerhaus zum Stadtmarketing über die Geschäfte Betten und Matratzen Carls, Stefans Fahrradshop und den Bahnhof zur Bücherstube am Rathaus. Die Orte sind nichts ungewöhnliches und von den Schortensern unzählige Male passiert worden. Dennoch gibt es Blickwinkel, die erst durch die vorgetragenen literarischen Stücke zum Vorschein kommen.

Die Genres wurden beim gestrigen Pressegespräch von den Organisatoren Heide Schröder-Ward vom Stadtmarketing und Marcus Becker von der Stadtbücherei nicht genannt. Nur so viel sei verrä-



Den ungewöhnlichen Spaziergang durch Schortens haben Arno Lewe (Betten und Matratzen Carls), Heide Schröder-Ward vom Stadtmarketing, Stefan Steinberg (Stefans Fahrradshop) und Marcus Becker von der Stadtbücherei organisiert.

Arno Lewe (Betten und Matratzen Carls), Heide Schröder-Ward vom Stadtmarketing, Stefan Steinberg (Stefans Fahrradshop), Katrin Behrendt von der Bücherstube, Tina

Steinberg (Stefans Fahrradshop) und Marcus Becker von der Stadtbücherei organisiert.

WZ-FOTO: GABRIEL-JÜRGENS

ten: Es wird klassische Texte und auch zeitgenössische Literatur geben. Jedes Stück passt aber zu der Station. So wäre es durchaus möglich, dass bei dem Bettengeschäft eine Geschichte oder ein Märchen, wie die Prinzessin auf der Erbse von Rudloff vorgebracht wird.

In Schortens ist der Schauspieler vor allem bei Kindern bekannt. In der Stadtbücherei

gastiert er seit Jahren und liest aus Kinderbüchern vor. Dabei lässt er die Figuren aus den

Anzeige

WZonline.de

Geschichten allein durch seine lebendige Stimme zwischen den Seiten hervortre-

ten. Kinderbücher werden beim Spaziergang aber nicht im Fokus stehen.

Für die Organisatoren und die Geschäftsleute ist die Veranstaltung ein Experiment und für Schortens zugleich eine Premiere. Für die Tour sind zunächst drei Stunden eingeplant, denn an den Stationen werden Pausen eingelegt und Getränke für die Gäste angeboten. Die Teilnehmer

sollten festes Schuhwerk tragen. Treffpunkt des literarischen Spaziergangs ist die Stadtbücherei. Weil die Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt ist, sind die Karten ab sofort nur im Vorverkauf bei der Stadtbücherei erhältlich.

© Mehr Informationen unter [buecherei@schortens.de](mailto:buecherei@schortens.de) oder [marketing-touristik@schortens.de](mailto:marketing-touristik@schortens.de)

# Lesung im Bett und auf Fahrrad

**KULTUR** Literarischer Spaziergang mit Schauspieler Rainer Rudloff durch Schortens

Mit einer ungewöhnlichen Präsentation von Literatur betritt Schortens Neuland: Der Spaziergang durch die Stadt führt auch in einen Fahrradladen und in ein Bettengeschäft.

VON ATTO IDE

**SCHORTENS** – Frau Holle? Die Prinzessin auf der Erbse? Was erwartet einen Teilnehmer, wenn er an einem literarischen Spaziergang durch Schortens teilnimmt und die dritte Station das Geschäft „Betten und Matratzen Carls“ in der Menkestraße ist? Eine Lesung im Liegen? Oder ganz etwas anderes?

Darauf wollten sich weder Heide Schröder-Ward vom Stadtmarketing Schortens, noch Marcus Becker von der Stadtbücherei festlegen lassen. Eines steht jedenfalls fest: Gestaltet wird der Rundgang am Mittwoch, 5. Juli, ab 17.30 Uhr vom Schauspieler Rainer Rudloff. Und wer Rudloff kennt, der weiß, dass es nicht nur Überraschungen geben wird, sondern dass das ein höchst unterhaltsamer Spaziergang werden wird, der eine ganze Reihe neuer Perspektiven eröffnet wird.

Über sechs Stationen wird sich dieser Spaziergang erstrecken. Angefangen in der Stadtbücherei über das Stadtmarketing zum Bettenfachgeschäft, über Stefans Fahrradshop, den Bahnhof bis zur Bü-



Sie gestalten den Spaziergang durch die Innenstadt: Arno Lewe (von links), Heide Schröder-Ward, Stefan Steinberg, Katrin Behrendt, Tina Steinberg und Marcus Becker

BILD: ATTO IDE

## KARTEN IN DER STADTBÜCHEREI

**Die Premiere** des literarischen Stadtspaziergangs in Schortens findet am Mittwoch, 5. Juli, statt. Treffpunkt und Start ist um 17.30 Uhr im Büro von Touristinformation und

Stadtmarketing an der der Rheinstraße 2.

**Karten sind** für 14 Euro in der Stadtbücherei im Bürgerhaus erhältlich. Info: Tel. 04461/90 96 90

cherstube geht der Rundgang. An jeder Station wird Rainer Rudloff eine neue Überraschung für die Teilnehmer bereithalten. Kleine Getränke und Zeit für Gespräche wird es an jeder Station geben.

„Erwarten Sie alles vom

Klassiker bis zur Moderne und lernen sie einfach auf lockere und unterhaltsame Weise die Schortenser Innenstadt aus einem ganz neuen Blickwinkel kennen“, wirbt Heide Schröder-Ward für die Veranstaltung.

Das Programm ist für insgesamt drei Stunden ausgelegt, sagt Heide Schröder-Ward. Pro Station sind etwa 15 bis 20 Minuten eingeplant, je nach Situation vielleicht auch mal etwas mehr. Die Zahl der Teilnehmerplätze ist auf 25 begrenzt. Karten gibt es in der Stadtbücherei zum Preis von 14 Euro.

Wenn der literarische Spaziergang gut ankommt bei den Leuten, wenn sie sich darauf einlassen und dieses neue Angebot annehmen, ist eine Wiederholung später im Jahr oder im kommenden Jahr denkbar – dann natürlich an anderen Orten in Schortens.

Eröffnung der Astrid- Lindgren-Ausstellung des Lese-Club der Stadtbücherei Schortens am 06.06.2017:

NWZ 08.06.2017

# Von Bullerbü nach Saltkrokan

**LESEN** Schortenser Kinder gestalten Astrid-Lindgren-Ausstellung für Stadtbücherei

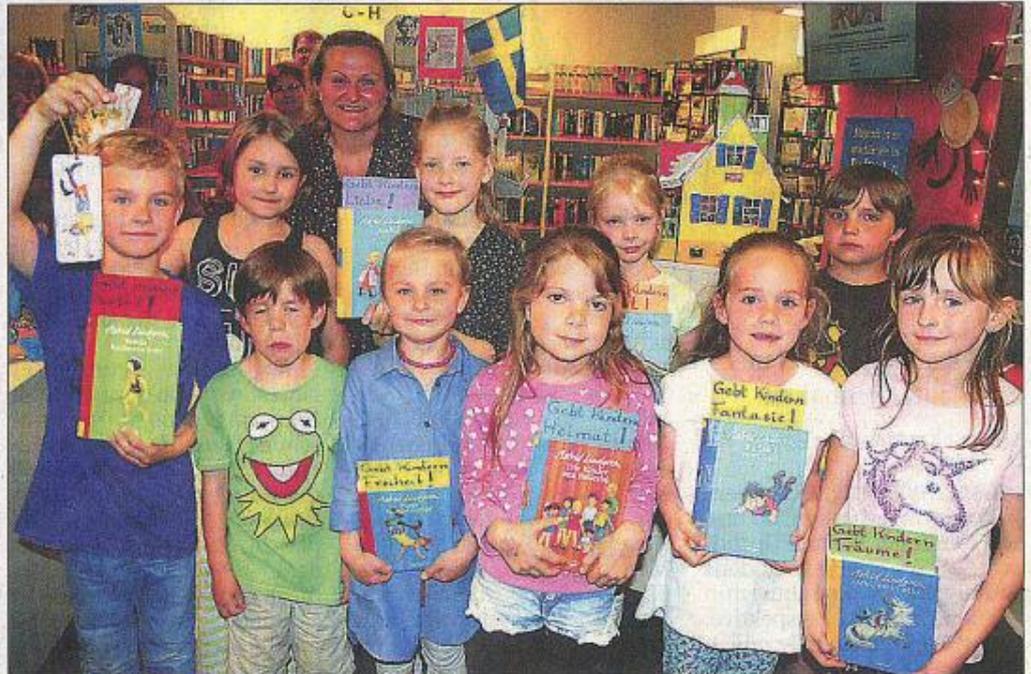
Die Grundschul Kinder des Lese-Clubs haben sich in den vergangenen Wochen mit Leben und Werk der schwedischen Autorin befasst. Das Ergebnis ist nun in der Stadtbücherei zu sehen.

VON OLIVER BRAUN

**SCHORTENS** – Karlsson vom Dach, Kalle Blomquist, Die Kinder aus Bullerbü, Michel von Lönneberga und natürlich Pippi Langstrumpf: Astrid Lindgrens kleine große Helden und ihre Geschichten und Abenteuer kennt nahezu jedes Kind, ihre Bücher sind Klassiker der Kinderliteratur und auch von Erwachsenen heiß geliebt.

Mit Astrid Lindgren und ihren Kinderhelden hat sich nun der Lese-Club der Stadtbücherei Schortens befasst. Von einem anfangs nur als (Vor-)Lesenachmittag geplanten Treffen waren die teilnehmenden Grundschul Kinder so angetan, dass sie zusammen mit Lese-Club-Leiterin Gudrun Kakuschke von der Stadtbücherei eine Astrid-Lindgren-Ausstellung konzipiert haben. Die wurde nun im Beisein vieler Gäste in der Stadtbücherei Schortens eröffnet.

Die Kinder im Grundschulalter haben dazu eine Auswahl an Kinderbüchern von Astrid Lindgren zusammengestellt und sich mit dem Le-

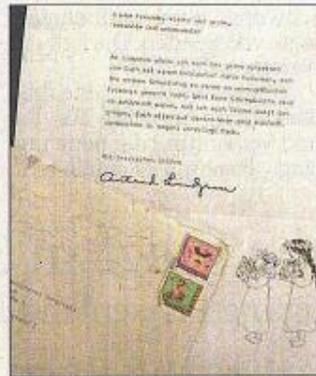


Haben eine Ausstellung zu Leben und Werk von Astrid Lindgren gestaltet: Die Kinder des Lese-Clubs von Stadtbücherei-Mitarbeiterin Gudrun Kakuschke.

BILD: OLIVER BRAUN

ben der Autorin beschäftigt. Eine Zeittafel erläutert die wichtigsten Stationen im Leben der Autorin, die in diesem Jahr 110 Jahre alt geworden wäre. Lindgren starb 2002.

Ein großer Schatz der Stadtbücherei ist ein Brief von Astrid Lindgren oder ihrem damaligen Stockholmer Büro. Schortenser Kinder hatten ihr 1987 zum 80. Geburtstag gratuliert, die Autorin bedankte sich mit einem an die damalige Gemeindebücherei Schortens adressiertem Antwortschreiben, das in einer Vitrine



Ein altes Dankeschreiben von Astrid Lindgren.

ausgestellt ist.

Natürlich ist auch die Villa Kunterbunt in der Ausstellung zu sehen: „Ein großes Haus aus Papier, das einmal ein Adventskalender war“, sagt Büchereileiter Marcus Becker. Auch Lesezeichen im Pippi-Langstrumpf-Design haben die Kinder hergesellt.

Die Ausstellung ist nun ein paar Wochen zu sehen. Der Lese-Club macht Sommerpause. Im August reicht das Geld aus Kuchen- und Lesezeichenverkauf hoffentlich für einen Besuch im Eiscafé.

# „Astrid Lindgren erschafft eine Welt voller Fantasie“

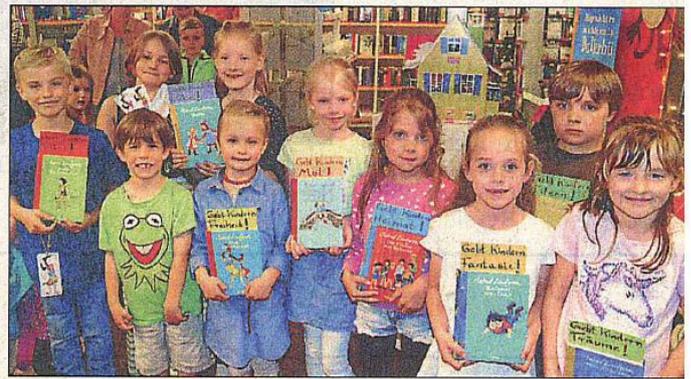
**BÜCHEREI** Kinder des Lese-Clubs eröffnen Ausstellung über schwedische Autorin

**SCHORTENS/PIA** – Gebastelt, gewerkelt und natürlich auch gelesen haben die Kinder des Lese-Clubs der Stadtbücherei in den vergangenen Wochen. Alles zum Thema Astrid Lindgren, ihre Bücher und ihr Leben. Denn am Dienstagabend musste zur eigenen Ausstellung über die schwedische Autorin alles fertig sein.

Die Kinder im Grundschulalter haben dazu Girlanden, einen Zeitstrahl, das Totenkopffchen Herr Nilsson und Pippi Langstrumpf als Lesezei-

chen gebastelt. Diese können Besucher gegen eine kleine Spende bekommen.

Eigentlich gehe es dabei aber darum, was die Kinder für einen Mehrwert mitnehmen, erklärt die Lese-Club-Beauftragte Gudrun Kakuschke. „Astrid Lindgrens Geschichten sind so zauberhaft und erschaffen eine Welt voller Fantasie, sodass die Kinder lernen, dass auch kleine oder junge Menschen groß sein können und die Welt bunter machen.“



Der Lese-Club präsentiert seine Ausstellung.

BILD: PIA MIRANDA

*FWO 08.06.2017*

WILHELMSHAVENER ZEITUNG *08.06.2017*

## Von Pippi Langstrumpf bis zu Karlsson vom Dach

**LESE-CLUB** Grundschüler beschäftigten sich mit Autorin Astrid Lindgren – Ausstellung in Stadtbücherei

**SCHORTENS/MH** – Von Pippi Langstrumpf über Michel aus Lönneberga bis hin zu Karlsson vom Dach: Diese und weitere Werke von Astrid Lindgren (1907-2002) stammen zwar bereits aus den 1950er bis 1970er Jahren, dennoch kennen sie selbst die Grundschüler von heute bestens. In Schortens haben sich die Kinder des Lese-Clubs unter der Leitung von Gudrun Kakuschke in den vergangenen Wochen intensiv mit der schwedischen Autorin auseinandergesetzt. Dazu haben sie in der Stadtbücherei, Weserstraße 1, eine Ausstellung eröffnet, die drei Wochen zu besichtigen ist.

An drei Lese-Club-Nachmittagen haben die rund 15 Grundschüler gemalt, gebastelt und geklebt. „Wir haben uns langsam an das Leben und die Werke von Astrid Lindgren herangetastet. Schließlich haben wir unter anderem ihren Affen Herr Nilsson gebastelt, eine Wimpelkette mit Zitaten aus ihren Büchern gestaltet und Lesezeichen angefertigt“, erklärte Gudrun Kakuschke. Besonders stolz zeigten sich die „Leseratten“ auf ihre Lesezeichen, die die Besucher in der Bücherei mitnehmen können – zwar stünden diese nicht offiziell zum Verkauf, aber eine



Stolz eröffneten die Kinder des Lese-Clubs gemeinsam mit Leiterin Gudrun Kakuschke die Ausstellung zu Astrid Lindgren in der Stadtbücherei Schortens.

WZ-FOTO: LÜBBE

Spende dürfe es schon sein, wie die Schüler verrieten.

Im Übrigen hatten Kinder aus Schortens bereits 1987 Kontakt nach Schweden geknüpft, wie Büchereileiter Marcus Becker erzählte. Damals gratulierten sie Lindgren zum 80. Geburtstag und erhielten sogar einen Dankesbrief aus Stockholm.

„Astrid Lindgrens Bücher sind immer noch aktuell, während andere nach zwei oder drei Jahren vergehen“, sagte Becker. Bestes Beispiel dafür ist ihr Werk „Niemand Gewalt“, das sie 1950 geschrieben hatte und für das sie 1978 den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels erhielt. Angesichts von Terror

und Flucht ist es aktueller denn je.

Ganz nebenbei hat das Thema Astrid Lindgren bei dem ein oder anderen Lese-Club-Mitglied auch positive Effekte ausgelöst. Waren es vorher eher Hörbücher, darf es beispielsweise bei der achtjährigen Kira Pape inzwischen ruhig das ein oder andere

Buch sein, wie ihre Mutter erklärte. Auch das Lesen in der Schule habe sich verbessert, freute sich ihre Mama und lobte den Lese-Club.

Dieser verabschiedet sich vorerst in die Sommerpause. „Ab September geht es wieder los. Dann treffen wir uns regelmäßig am ersten Dienstag im Monat“, sagte Kakuschke.



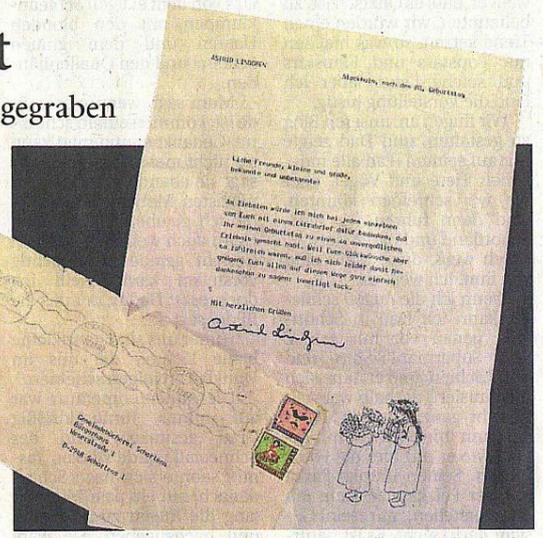
# Ein Gruß aus der Vergangenheit

**LITERATUR** Brief von Astrid Lindgren für Ausstellung wieder ausgegraben

**SCHORTENS/PIA** – Texte von Astrid Lindgren stehen in jeder Bücherei, in jeder Buchhandlung und vermutlich auch in vielen heimischen Bücherregalen. Die Schortenser Stadtbücherei ist da keine Ausnahme. Und doch hat sie etwas, was andere nicht besitzen. Einen Brief der berühmten schwedischen Autorin. Denn 1987 hatten Kinder mit der Bücherei einen Brief Richtung Stockholm abgeschickt, um Lindgren zu ihrem 80. Geburtstag zu gratulieren. Was sie nicht erwartet hatten: Die Schöpferin von Klassikern wie Pipi Langstrumpf oder Ronja Räubertochter schrieb zurück und bedankte sich auf Deutsch bei den Gratulanten

für die netten Worte. So sagt sie, dass ihr Geburtstag durch die vielen Glückwünsche und auch den Brief aus Schortens zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht wurde und schließt ihren Brief mit „innerligt tack“ einem schwedischen „herzlichen Dank“. Der Brief ist in dieser Woche vom Büchereileiter Marcus Becker wieder ausgegraben worden. Anlässlich der eigenen Astrid-Lindgren-Ausstellung des Lese-Clubs wurde er aus dem alten, abgewetzten Umschlag genommen und den anwesenden Kindern des Clubs und deren Eltern vorgelesen und dann wie ein Schatz in einer Vitrine präsentiert. Dort wird er neben den selbst

gebastelten Kostbarkeiten der Kinder in den kommenden drei Wochen liegen, um von den Besuchern begutachtet zu werden. Einen guten Einfluss habe die Ausstellung und das Arbeiten mit den Büchern auf jeden Fall, sagte die Mutter der neunjährigen Kira, Maïke Pape. „Jetzt werden nicht nur die Filme geguckt, sondern auch die Bücher gelesen“. Vielleicht hat das was mit der guten Arbeit im Lese-Club zu tun – oder es war doch der literarische Geist der Astrid Lindgren.



Lese-Club Ausstellung Schortens Stadtbücherei Kinder Astrid Lindgren

7eWo, 09.06.2017 BILD: PIA MIRANDA

Eröffnungsveranstaltung JULIUS-CLUB 2017 am 09.06.2017:







NW 2, 10.06.2017

## Bücherei eröffnet den Julius-Club

**SCHORTENS/LR** – Der Julius-Club („Jugend liest und schreibt“) ist ein niedersachsenweites Projekt zur Literatur- und Leseförderung von Kindern und Jugendlichen im Alter von elf bis 14 Jahren. Die Stadtbücherei Schortens richtet den Julius-Club nun zum zweiten Mal aus. Ab sofort werden die Club-Karten ausgeben und es gibt interessante Lesetipps für die Sommerferien. Die Julius-Club-Mitglieder erwartet eine Auswahl von mehr als 70 topaktuellen Jugendbüchern, die bis zum 8. August ausgeliehen und bewertet werden dürfen. Zudem bietet die Stadtbücherei allen Club-Mitgliedern ein abwechslungsreiches über den gesamten Zeitraum des Sommerleseprojektes ein interessantes kostenloses Veranstaltungsprogramm.

NW 2 14.06.17

## Stadtbücherei bietet wieder Juliusclub an

**SCHORTENS/JW** – Der Juliusclub („Jugend liest und schreibt“) ist ein niedersachsenweites Projekt zur Literatur- und Leseförderung von Kindern und Jugendlichen. Die Stadtbücherei bietet den Juliusclub im zweiten Jahr an. Es gibt interessante Lesetipps für die Sommerferien. Die Juliusclub-Mitglieder erwartet eine exklusive Auswahl von mehr als 70 topaktuellen Jugendbüchern, die bis zum 8. August ausgeliehen und bewertet werden dürfen. Zudem bietet die Stadtbücherei allen Club-Mitgliedern ein Club-Programm an. Weitere Informationen, Anmeldekarten und den Veranstaltungssplan gibt es in der Stadtbücherei Schortens.

JULIUS-CLUB 2017 Veranstaltung "Woodwalkers"  
am 13.06.2017:





Abschlussveranstaltung Bibfit am 20.06.2017

Die Vorschulkinder aus dem Kindergarten Oestringfelde erhielten ihre Bibliotheksführerscheine:





JULIUS-CLUB 2017 Veranstaltung "Kaufrausch"  
am 20.06.2017

15 Jugendliche durften Medien für die Stadtbücherei einkaufen und ein Schaufenster der  
Buchhandlung Bücherstube gestalten.



# Ein Literarischer Spaziergang

**Wann:** Mittwoch, den 05. Juli 2017, 17.30 Uhr –  
Treffpunkt: Stadtbücherei Stadt Schortens

**Wer:** **Schauspieler Rainer Rudloff**, der Meister der lebendigen Stimmen, nimmt uns mit auf einen Spaziergang durch die Innenstadt von Schortens. Sie werden überrascht sein, was es hier alles zu entdecken gibt.



**Der Weg ist das Ziel:**

- Treffpunkt/1. Station: Stadtbücherei Schortens
- 2. Station: Stadtmarketing Schortens, Rheinstraße 2
- 3. Station: Betten und Matratzen Carls, Menkestraße 2 b
- 4. Station: Stefan's Fahrradshop, Menkestraße 2 a
- 5. Station: Bahnhof Schortens-Heidmühle
- 6. Station: Bücherstube Schortens, Oldenburger Str. 19

**Dauer:** Mit Pausen und Zeit für Getränke und einen Plausch ca. 3 Stunden

**Teilnahmebetrag:** 14,- € pro Person, Karten sind erhältlich in der Stadtbücherei Schortens im Bürgerhaus, Weserstraße 1

**Weiteres:** Für diese Veranstaltung stehen **maximal 25 Karten** zur Verfügung. Diese sind ausschließlich über den Vorverkauf erhältlich und beinhalten Getränke.

**Veranstalter:**

**Stadtbücherei Schortens**, Weserstraße 1, 26419 Schortens  
Tel.: 04461 - 90 96 90, buecherei@schortens.de

**Stadtmarketing & Tourist Information** der Stadt Schortens, Rheinstraße 2, 26419 Schortens  
Tel.: 04461 - 7 48 94 0, marketing-touristik@schortens.de www.schortens.de



# Ein Literarischer Spaziergang

mit Schauspieler Rainer Rudloff

05.07.2017, 17.30 Uhr  
Treffpunkt: Stadtbücherei  
Stadt Schortens



JULIUS-CLUB 2017 Veranstaltung "Nachtwärtertour durch Jever"  
am 27.06.2017:

